

CORPORATE GOVERNANCE & BUSINESS ETHICS



RINGVORLESUNG, SS 2014 | Jeweils 20:00 – 21:45 Uhr | FHWien der WKW | Währinger Gürtel 97, 1180 Wien

3.4.2014 – Ort: B001

STRATEGISCHES NACHHALTIGKEITSMANAGEMENT – EIN GANZHEITLICHER ANSATZ ZUR UNTERNEHMENSFÜHRUNG

Univ.-Prof. Dr. Rupert J. Baumgartner

Vorstand des Instituts für Systemwissenschaften, Innovations- und Nachhaltigkeitsforschung, Karl-Franzens-Universität Graz



Ökologische und soziale Fragen gewinnen für viele Unternehmen an Bedeutung – gesetzliche Vorgaben, zunehmendes Interesse von Konsumenten und Konsumentinnen an nachhaltigen Produkten oder intensiver werdende Forderungen von NGOs sind Ausdruck einer Entwicklung, die verantwortungsvolles und nachhaltiges

Handeln für Unternehmen wichtiger werden lässt. Die Frage ist nun, wie Unternehmen dieser Entwicklung Rechnung tragen können. Wie können Nachhaltigkeitsaspekte in der Unternehmensführung berücksichtigt werden? Ist Nachhaltigkeit für ein Unternehmen Chance oder Bedrohung? Welche Nachhaltigkeitsthemen sind

für ein Unternehmen von Bedeutung? Um auf diese Fragestellungen eingehen zu können, wird im Rahmen dieses Vortrages ein ganzheitlicher Ansatz zur Unternehmensführung vorgestellt und es werden Grundlagen, Strategien und Umsetzungsmöglichkeiten eines strategischen Nachhaltigkeitsmanagements präsentiert.

10.4.2014 – Ort: B001

CSR MIT ODER OHNE STAKEHOLDER? WELCHEN POSITIVEN BEITRAG DER DIALOG MIT SEINEN ANSPRUCHSGRUPPEN FÜR EIN UNTERNEHMEN LEISTEN KANN.

DI Roman Mesicek

Studiengangsleiter Master „Umwelt- und Nachhaltigkeitsmanagement“, IMC Fachhochschule Krems



Bei Corporate Social Responsibility (CSR) – der gesellschaftlichen Verantwortung von Unternehmen - geht es nicht um Philanthropie. Das hat sich inzwischen herumgesprochen! Es geht um das Kerngeschäft und darum, sich mit dessen ökologischen und sozialen Auswirkungen auseinanderzusetzen. Und dies entlang der gesamten Wertschöpfungskette zu tun.

Im Jahr 2014 ist grundlegendes Wissen über CSR und dieses unterstützende Managementsysteme (wie ISO 26000, EMAS oder SA 8000) bei den Unternehmen angekommen. Insofern kann man durchaus von einer gewissen Professionalisierung bzw. „Reife“ der Auseinandersetzung mit dem Thema in der Wirtschaft sprechen. Warum also wird die strategische Ein-

bindung beziehungsweise die Auseinandersetzung mit den Anspruchsgruppen immer noch stiefmütterlich betrachtet? Der Vortrag geht der Frage nach, welche Hindernisse es zu überwinden gilt um den Dialog auf Augenhöhe mit den Stakeholdern zu etablieren und welchen Beitrag dieser zu einer strategischen CSR leisten kann.

24.4.2014 – Ort: B001

CORPORATE GOVERNANCE & BUSINESS ETHICS THEORIE UND PRAXIS AUS DER SICHT EINES INFRASTRUKTURUNTERNEHMENS

DI Alexander Walcher

Geschäftsführer ASFINAG Bau Management GmbH



Die Planung und der Bau von Verkehrsinfrastruktur stellt eine komplexe Aufgabe dar. Zahlreiche beteiligte Akteure mit speziellen und unterschiedlichen Anforderungen prägen die Abwicklung von Projekten. Das Spannungsfeld zwischen ökonomischen, ökologischen und sozialen Aspekten verknüpft mit den hohen In-

vestitions- und Auftragssummen verlangt professionell vorbereitete, transparente sowie integer umgesetzte Vorhaben. Das Bemühen um Transparenz, Nachvollziehbarkeit und Reproduzierbarkeit von Entscheidungen muss sich selbstverständlich auch in den Organisationsstrukturen spiegeln.

Die ASFINAG übernimmt als Infrastrukturunternehmen diesbezüglich eine hohe Verantwortung. Der gegenständliche Vortrag zeigt, wie das Unternehmen dieser immer größer werdenden Herausforderung in der Baubranche gerecht zu werden versucht.

8.5.2014 – Ort: B121/Foyer

ACADEMIA MEETS BUSINESS: »CGBE GET-TOGETHER«

Wir laden Sie herzlich zum ersten “CGBE Get-together” ein. Gemeinsam mit unseren Studierenden, den Stiftungspartnern der Professur für Corporate Governance und weiteren Gästen aus Wissenschaft und Wirtschaft wollen wir uns über aktuelle Themen im Bereich Corporate Governance und Business Ethics austauschen und neue Netzwerke aufbauen.



Um eine formlose Anmeldung unter cgbe@fh-wien.ac.at wird gebeten.

15.5.2014 – Ort: B001

COMPLIANCE – NOTWENDIGES ÜBEL ODER ERFOLGSFAKTOR FÜR UNTERNEHMEN?

Mag.^a Karin Mair, CFE

Partner & national Leader Forensic, Deloitte Österreich



Beginnend mit einer Einführung in die Themengebiete Korruption und Forensik geht Frau Mag.^a Karin Mair, CFE und allgemein beedete und gerichtlich zertifizierte Sachverständige, Deloitte Partner und National Leader Forensic, unter anderem auf Begriffsdefinitionen

und Erscheinungsformen ein und erläutert den Ablauf einer forensischen Untersuchung in der Praxis. In diesem Zusammenhang führt sie unter anderem mögliche Ursachen für die Begehung wirtschaftskrimineller Handlungen in Unternehmen an. Im Anschluss stellt Frau

Mag.^a Mair wesentliche Parameter betreffend Compliance/Good Governance bzw. die Einführung von Compliance-Management-Systemen (CMS) in Unternehmen dar. Abschließend illustriert sie die präsentierten Inhalte anhand von Praxisbeispielen.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Im Falle einer Überbelegung haben Studierende der FHWien der WKW Vorrang vor weiteren Gästen.

Wir danken den Stiftern der Professur für Corporate Governance & Business Ethics:

